



Presseinformation

Nr. 18/18
08.05.2018

A3, Sechsstreifiger Ausbau zwischen Würzburg-Heidingsfeld und Mainbrücke Randersacker

Fertigstellung der Richtungsfahrbahn Nürnberg verschiebt sich aufgrund von Verzögerungen im Bauablauf auf das Jahr 2021

Seit Anfang März 2018 ist auf der A3 zwischen den Anschlussstellen Würzburg-Heidingsfeld und Randersacker die neue Richtungsfahrbahn Frankfurt für den Verkehr freigegeben und damit die erste von zwei Hauptbauphasen abgeschlossen. Im Zuge der 1. Hauptbauphase wurde die 5,4 km lange Richtungsfahrbahn Frankfurt mit einer bis zu 9 m tiefen Absenkung zwischen der Talbrücke Heidingsfeld und dem Rasthof Süd mit offener Tieflage abgesenkt und die Nordröhre des 570 m langen Katzenbergtunnels, einschließlich der erforderlichen Tunneltechnik, sowie das nördliche Teilbauwerk der 630 m langen Talbrücke Heidingsfeld mit einer 6 m hohen Lärmschutzwand hergestellt.

Seit Beginn der 2. Hauptbauphase im März 2018 wird nun mit Hochdruck am Erdabtrag für die Tunnelsüdröhre, an der Tieflage der Richtungsfahrbahn Nürnberg sowie am Abbruch der alten Talbrücke gearbeitet.

Aufgrund von erheblichen bauvertraglichen Auseinandersetzungen mit den Auftragnehmern des Streckenbaus und der Talbrücke haben sich jedoch die Bauarbeiten deutlich verzögert und es sind Verschiebungen im Bauablauf eingetreten.

Trotz der eingeleiteten Maßnahmen zur Minimierung des Bauverzugs, wie die vorzeitige Inbetriebnahme des Katzenbergtunnels, bei welchem die vorgeschriebenen Tunneltests bereits parallel zur Montage der Tunnelausrüstung in den kritischen Wintermonaten stattfanden, konnten diese Verzögerungen nicht vollständig ausgeglichen werden.

Die von den Auftragnehmern verursachten Verlängerungen der Bauzeit für den Streckenbau sowie für den Neubau und den Abbruch der Brücke führten zu weiteren Zeitverschiebungen, da die Fertigstellungstermine im ursprünglichen Bauzeitenplan eng aufeinander abgestimmt waren. Die erforder-

derlichen Bauabläufe für die Richtungsfahrbahn Nürnberg wurden deshalb in den letzten Wochen angepasst.

So ist unter Berücksichtigung dieser baubetrieblichen Notwendigkeiten sowie des eingeschränkten Baubetriebs in den Wintermonaten eine Fertigstellung der Richtungsfahrbahn Nürnberg für Herbst 2021 vorgesehen.

Im Jahr 2022 werden noch erforderliche Restleistungen im Bereich des Lärmschutzes und des Erdbaus durchgeführt. So werden u. a. noch vorhandene Baulücken im Bereich der Lärmschutzwände geschlossen sowie der lärmindernde offenporige Asphalt eingebaut. Abschließend erfolgen noch die Geländemodellierung der angrenzenden Bereiche sowie die Gestaltung der Tunneloberfläche des Katzenbergtunnels (Schaffung von Wegeverbindungen, Freizeitnutzungen).

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter <http://www.a3-wuerzburg.de/index.php?id=4>

Weitere Pressemitteilungen und aktuelle Informationen zu den Baustellen und Projekten der Autobahndirektion Nordbayern finden Sie unter <http://www.abdnb.bayern.de/autobahndirektion/> und unter <http://www.bayerninfo.de/>.